

Presseinformation

3. Dezember 2024

1,12 Millionen Euro für neue Radverkehrsanlagen in Niederösterreich

Landesregierung beschließt nächste Förderung für Gemeinden

Das Land Niederösterreich stellt weitere rund 1,12 Millionen Euro als Bedarfszuweisungen zur Errichtung von Radverkehrsanlagen für zwölf Gemeinden zur Verfügung. Das wurde heute, Dienstag, auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in der Sitzung der Niederösterreichischen Landesregierung beschlossen.

„Unsere Gemeinden sind die Lebensadern unseres Landes, deshalb nehmen wir als Land unsere Verantwortung wahr und unterstützen mit diesen Bedarfszuweisungen die Schaffung der bestmöglichen Infrastruktur. Wir wollen den Anteil der Radfahrer in den kommenden Jahren weiter erhöhen und sichere Radwegverbindungen anbieten“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Deshalb habe man in der heutigen Sitzung für die zwölf Gemeinden Dürnkrut, Falkenstein, Göttlesbrunn, Pottendorf, Gerasdorf bei Wien, Mistelbach, Matzendorf-Pölles, St. Andrä-Wördern, Wieselburg-Land, Gänserndorf, Wiener Neudorf und Neunkirchen die Auszahlung von Bedarfszuweisungen in Höhe von rund 1,12 Millionen Euro zur Errichtung für Radverkehrsanlagen beschlossen. „Der Bedarf an sicherer Alltagsradinfrastruktur in den Gemeinden ist in den letzten Jahren stark gestiegen“, führt Mikl-Leitner aus.